



INTERNATIONAL MUSIC ACADEMY  
SWITZERLAND Seiji Ozawa - Founder and Director

### **Gründung Stiftung IMAS – International Music Academy Switzerland**

2005 von Seiji Ozawa, dem Musikdirektor der Wiener Staatsoper und langjährigem Chefdirigenten des Boston Symphony Orchestra gegründet – eine Ausbildungsstätte in der Westschweiz ohne jede kommerzielle Absicht für junge, hochbegabte Kammermusiker – die zu den Talentiertesten der Welt zählen. Perfektes Kammermusikspiel ist für Seiji Ozawa Basisarbeit und zugleich Voraussetzung um erstklassig zu werden. Von Beginn an stand der renommierte Pädagoge Robert Mann hinter dem Projekt. Er arbeitete bereits in Japan mit Seiji Ozawa zusammen und ist ihm in die Schweiz gefolgt.

### **Selektion der Talente**

Die Vorselektion der Studenten im Alter von 18 bis 25 Jahren von renommierten europäischen, russischen, amerikanischen und asiatischen Konservatorien erfolgt durch die künstlerische Direktion und eine Jury von berühmten internationalen Musikpädagogen. An der Schlussselektion ist Maestro Seiji Ozawa persönlich dabei.

### **Durchführung der Akademie**

Die Akademie wird jährlich durchgeführt. Es handelt sich um ein exklusives Projekt, welches geprägt wird durch die hoch angesetzten Qualitätsanforderungen und Erfolgserwartungen, die Seiji Ozawa an die Studenten setzt. Pädagogen von Weltruf wie Robert Mann (Violine, Gründer des Juilliard Quartet), Sadao Harada (Violoncello), Pamela Frank (Violine) oder Nobuko Imai (Bratsche) unterrichten die auserkorenen Talente am Genfersee während 10 intensiven Kurstagen im Kammermusikspiel. Dabei stehen weder Konkurrenzdenken noch Wettbewerb zur Debatte. Die jungen Musiker sollen die bestmögliche Ausbildung erhalten.

### **Ausbildung und Betreuung im Zentrum**

Seiji Ozawa und seine Pädagogen fokussieren stark auf den Ausbildungsgedanken. Ozawa vertritt die Ansicht, dass ein professioneller Musiker ein Leben lang lernen muss, um den höchsten Qualitätsanforderungen gerecht zu werden. Die Studenten erfahren während der ganzen Akademiezeit eine persönliche Betreuung in nahezu familiärem Rahmen.

### **Konzerte**

Krönender Abschluss des zehntägigen Lehrgangs sind öffentliche Konzerte vor einem breiten Publikum in Genf und Paris - angeführt von Maestro Seiji Ozawa. Die jungen Talente erfahren dabei wertvolle Aufführungspraxis.

### **Breites Commitment und weltweite Kontakte**

Wichtige Vertreter der schweizerischen Kunst- und Wirtschaftsszene und ausländische Akteure sowie die künstlerische Direktion (Blanche d'Harcourt und Olivier Roberti), welche das volle Vertrauen von Seiji Ozawa geniessen, stehen hinter dem Projekt. Ozawas weltweite Verankerung, insbesondere mit Japan, China, den USA und den wichtigsten Europäischen Spielorten der klassischen Musik, stützt die Stiftung breit ab. Absolventen des Lehrgangs werden regelmässig von hochkarätigen Institutionen – zum Beispiel dem Orchestre de Paris oder dem Verbier Festival - als Solisten engagiert.

### **Finanzen**

Die Stiftung übernimmt Reisen, Verpflegung und Unterkunft für alle Studenten. Sämtliche Kosten für die jährlichen Lehrgänge werden von der Stiftung getragen. Die Stiftung versucht trotz höchsten Qualitätsstandards mit einem möglichst geringen Budget durchzukommen. Als Deckungsbeitrag zu den Fixkosten ist die Stiftung auf wohlwollende Spenden und Beiträge von Sponsoren angewiesen.

Weitere Informationen für die Medien bei: [www.imas.ch](http://www.imas.ch)

Paul Martin Padrutt, Padrutt PR  
Reinhardstrasse 12, CH - 8008 Zürich  
Tel. +41 43 268 33 77; Fax +41 43 268 33 70  
[info@padruttpr.ch](mailto:info@padruttpr.ch)